

Mitteilungen des Vorstandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und
Petroleumingenieure**

Band (Jahr): **3 [i.e. 4] (1937)**

Heft 10

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SATTEILUNG IN DES VORSTANDES.

Mitglieder-Versammlung der V.S.P. in Luzern, 16. & 17. Jan. 1937.

(Auszug aus dem Protokoll)

Anwesend waren folgende 11 Mitglieder:

<u>am 16/17.</u>	Gay	Carouge-Genève
	Hühnerwadel	Basel
	Keller	"
	Knecht	Zürich
	Kopp	Ebikon
	Kugler	Basel
	Straub	Gossau
<u>am 17.</u>	Frei	Zürich
	Ody	"
	Escher	Bern.

zorn)

NEVE.

Samstag, 16. Jan. 1937: Abendschoppen und Nachtessen im "Dubeli".
Hierauf Vorführung eines techn. Petrolfilms und Reisefilmen aus
Sumatra, Irak & Syrien, um die sich die HH. Kollegen Gay und Kopp
in verdankenswerter Weise bemühten.

Sonntag, 17. Jan. 1937: Der Präsident, Dr. E. Frei, eröffnete die
Sitzung in "Wilden Mann" um 9 h.30.

1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung in Solothurn vom
29.8.36 wird genehmigt.

2. Herr Dr. F. Escher, Denzlerstr. 12, Bern, wird als neues
Mitglied aufgenommen.

3. Bericht des Vorstandes: In der Frage der Stundung von Mitglieder-
beiträgen wird beschlossen, dies dem Ermessen des Vorstandes zu
überlassen.- Betr. des Beitritts zu anderen Gesellschaften
(Schw. Geol. G., Amer. Ass. Petrol.Geol., Inst. Petrol. Techn.)
wird neuerdings beschlossen, das Studium dieser Frage dem Vorstand
zu überweisen.- Eine Reihe von Begrüssungsschreiben an Behörden,
Universitäten, wissenschaftl. Gesellschaften und Gesandtschaften
auswärtiger Regierungen (Brasilien, Chile, China, Irak, Italien),
ferner einige Antworten hierauf, worden verlesen.

4. Diskussion über Arbeitsbeschaffung für die Mitglieder: Der
Präsident referiert über ihm zugewandene Anregungen, es seien an
den Bund und die Kantone Gesuche um Arbeitsbeschaffung für unsere
Mitglieder zu richten (Bau von Alpenstrassen, Elektrizitätswerken,
Festungen, usw.); ferner möchte der Vorstand ein Gesuch an die

Zentralstelle für Arbeitsbeschaffung unterstützen, worin diese ersucht wurde, der Geol. Kommission im Hinblick auf die Kürzung des Bundeskreditos einen Beitrag aus ihren Mitteln zu Gunsten von stellenlosen Geologen zur Verfügung zu stellen. Es erfolgt eine längere Diskussion, bei der u.A. die Feststellung gemacht wird, dass ein Drittel unserer Mitglieder arbeitslos oder in anderen Berufen tätig sei. Es herrscht aber trotzdem die Meinung vor, dass diese Vorschläge weit über den Rahmen unserer Vereinigung hinausgehen. Sie werden mit grosser Mehrheit abgelehnt.

Nach 11 h. wird die geschäftliche Sitzung unterbrochen. Ing. J. Gay zeigt schöne Diapositive aus Mexico und Venezuela. Dann hält Herr Prof. Ed. Imhof von der E.T.H. einen Lichtbilder-Vortrag über die "Minya-Konka-Kotte in Chinesisch Tibet", wobei er uns einen fesselnden Einblick in seine mit Herrn Prof. Ann. Heim unter schwierigen Verhältnissen durchgeführten Forschungen gewährt. Der Präsident dankt Herrn Prof. Imhof, insbesondere auch für seine uneigennützigste Bereitwilligkeit, aufs herzlichste.

Die Sitzung wird nach dem gemeinsamen Mittagessen weitergeführt.

5. Überprüfung der Stellung und Aufgaben der VSP-Vertreter in der Expertenkommission für Erdölforschung. Die Gründung dieser Kommission wird anhand neuerlich erhaltener Akten besprochen. Demnach hat der Präsident der geotechnischen Beratungsstelle der Zentralstelle für Arbeitsbeschaffung dem Präsidium unserer Vereinigung im Jahre 1935 mitgeteilt, dass 3 der Kommissionsmitglieder der zu gründenden Petroleum-Experten-Kommission unter allen Umständen der VSP entnommen werden sollten; unter den Nominierungen figurierte der Präsident unserer Vereinigung, von dem gewünscht wurde, dass er unter allen Umständen der Petroleum-Experten-Kommission angehören sollte. Nachdem unser damaliger Präsident demissioniert hat und ein weiteres Mitglied sowohl aus der Kommission für Erdölforschung als aus der VSP ausgetreten ist, erhebt sich die Frage, ob nicht *eo ipso* der Präsident unserer Vereinigung wieder als Delegierter in die Expertenkommission nachrücken sollte. Es wird beschlossen, eine Eingabe in diesem Sinne zu machen.

6. Artikel in der N.Z.Z. vom 13. Jan. 1937 (Mittagsblatt) von Dr. W. T. Keller, Sekretär der VSP: Der Präsident referiert über dessen Entstehung. Durch falsche oder sensationelle Zeitungsmeldungen, denen unseres Erachtens zu wenig entgegengetreten wurde, entstand der Wunsch nach einer sachlichen Orientierung. Der Artikel erschien mit ausdrücklicher Billigung des Vorstandes und ist dem vorliegenden Bulletin im Original beigelegt.

7. Weltpetroleumkongress in Paris, 14.-20. Juni 1937. Eine Delegation von uns wird allgemein als wünschenswert erachtet. Die Art und Weise, wie unser Vertreter delegiert werden soll, wird vom Vorstand noch näher geprüft werden.

8. Ueber die Versendung unseres Bulletin an andere als die persönlichen Mitglieder soll der Vorstand von Fall zu Fall entscheiden.

Eine kleine Tombola ergab zum Schluss Frs. 25.-- für die Kasse. Allen Gubern herzlichsten Dank !

Der Vorstand.

Jahresbeitrag 1937.

Die Mitglieder werden ersucht, den statutarischen Jahresbeitrag von Frs. 8.-- mittelst des beiliegenden Einzahlungsscheines auf Postscheck-Konto V.S.P. N° VIII/22159 Zürich einzusenden.

Der Kassier.

Stellenanzeige.

Für den nahen Orient wird von einer englischen Gesellschaft ein Mikropaläontologe mit gründlicher Ausbildung und Sinn für praktische Geologie gesucht. Alter 25-30 Jahre, unverheiratet. Sprachen: Englisch, Französisch, Deutsch. Nähere Auskunft beim Präsidenten, Dr. E. Frei, Seehofstr. 15, Zürich.

Treffpunkte unserer Mitglieder in Basel und Zürich.

Wir laden unsere Mitglieder ein, jeden Freitag des Monats, abends 5 1/2 h., zu einem geselligen Hock zusammen zu kommen: In Basel im Restaurant Rialto, in Zürich im Restaurant Elite (neben dem Ostschweizer Stammtisch).

Neue Mitglieder.

Dr. C. W. Wiedenmayer, c/o. R.P. Bolton, Boulevard
Tache Jonsescu, Bukarest.

Dr. Frank Escher, Donzlerstrasse 12, Bern.

Personalnachrichten.

Herr Dr. F. Weber ist von Java nach Lugano zurückgekehrt.